



GRUPPE DER CLUBS CHAMPIONS



Aus den Abteilungen

# MIT ZWEI NEUEN INS NEULAND „REGIONALLIGA SÜD“

SAISONAUFTAKT IM TISCHTENNIS FÜR HERREN 1 STEHT BEVOR.



Die Wettkampfpause ist vorbei, die Saisonvorbereitung nahezu abgeschlossen – bald wird mit dem kleinen Zelluloidball wieder in den Mannschaftswettbewerben gezauert. Die Spannung steigt, vor allem bei der 1. Herrenmannschaft...

„Sie heißt zwar wie im Vorjahr Regionalliga Herren Süd, allerdings ist der Süden etwas nach Norden verschoben worden“, erklärt Mannschaftsführer Manfred Degen mit einem Schmunzeln im Gesicht. Der DTTB hat die Regionalligen neu strukturiert, statt Baden-Württemberg darf man sich jetzt bis nach Thüringen orientieren.

„Das ist eine spannende Ausgangslage“, merkt Abteilungsleiter Rudi Kahler an. Aus dem Vorjahr kenne man nur zwei Mannschaften, insofern betrete man Neuland. „Daher ist die Formulierung eines Saisonziels natürlich etwas schwierig. Das gesicherte Mittelfeld sollte es aber schon werden“, so Kahler weiter.

Neuland betreten werden die Herren 1

auch mit veränderter Aufstellung. Für die Nummer drei Bela Frank kommt mit Csaba Szappanos ein Spieler für das vordere Paarkreuz, der in der Bayernliga eine überragende 30:2-Bilanz aufweisen konnte.

Dazu wird das hintere Paarkreuz durch den ehemaligen Oberliga- und Bayernligaspieler Florian Kaindl komplettiert, der sich nach einer 37:1 Einzel- und 25:1-Doppelbilanz in der 1. Bezirksliga einer neuen Herausforderung stellt.

„Ich hoffe, dass sich die beiden Neuen schnell und gut integrieren und wir schlagkräftige Doppelkonstellationen finden werden“, so Kapitän Degen. Was dann möglich sei? „Schaun mer mal ...“, antwortet Degen wieder schmunzelnd und hofft auf einen Auftaktsieg am 21. September in Würzburg beim SB Versbach.

Die 2. Herrenmannschaft muss nach dem Abstieg nun in der Landesliga ran. „Das Ziel ist klar: Sofortiger Wiederaufstieg in die Bayernliga!“, so Mannschaftsführer Marc Renner. Die Landesliga sei nichts



Neues, man kenne sich. Einerseits hat man hier bereits in der Saison 2010/11 als Zweiter den Aufstieg geschafft, andererseits hat sich im Vorjahr die 3. Herrenmannschaft in der Landesliga beachtlich geschlagen und ist nur knapp abgestiegen.

Mit Frederik Scholer verstärkt ein Spieler das vordere Paarkreuz, der im Vorjahr für Herren 1 noch in der Regionalliga auf Punktejagd gegangen ist. Daneben stehen mit Boris Sittig, Bernd Hamann und Stephan Lehner im mittleren und hinteren Paarkreuz drei Spieler zur Verfügung, die im Vorjahr in höheren Paarkreuzen der Landesliga gute bis starke Bilanzen aufzuweisen hatten. „Mit unserem Saisonziel sind wir nicht allein – ein Selbstläufer wird es sicher nicht“, so Renner. Er rechne vor allem mit Straubing, die sich nochmals verstärkt hätten. Aber auch Rosenheim II, Landshut II und Ottobrunn müsse man auf dem Zettel haben.

Besonders freut sich Renner auf den Heimspielauftritt gegen Riedering am Samstag, 28. September. „Da spielten um 14 Uhr zunächst unsere Damen 1 gegen Riedering, dann wir ab 19 Uhr.“ Da sei sicher eine Riesenstimmung in der Halle und er hoffe dabei auch auf Unterstützung durch die eigenen Fans.

Dann kann der Tischtennis-Zauber endlich beginnen mit hoffentlich vielen tollen Momenten ...

*Matthias Stein*



Zugang Csaba Szappanos, bisher SV DJK Kolbermoor.



Zugang Florian Kaindl, bisher TV 1862 Dillingen.

## DIE NÄCHSTEN HEIMSPIELE

Regionalliga Herren Süd:

So 13.10.2013, 13:00 Uhr, Herren 1 - TTC Wohlbach

So 20.10.2013, 13:00 Uhr, Herren 1 - Hohenstein-Ernstthal

Landesliga Herren Süd/Ost:

Sa 28.09.2013, 19:00 Uhr, Herren 2 - SV 1963 Riedering

Sa 12.10.2013, 19:00 Uhr, Herren 2 - SB DJK Rosenheim II

Landesliga Damen Süd/Ost:

Sa 21.09.2013, 14:00 Uhr, Damen 1 - TSV 1852 Neuötting

Sa 28.09.2013, 14:00 Uhr, Damen 1 - SV 1963 Riedering